

11 Mai 2014 (15:00 Uhr) ; **MITTELSACHSENKLASSE:**

Platz: 5. 42:50Tore, 31 Punkte

22. Spieltag : SV Fortschritt Lunzenau - TSV 1888 Falkenau 4 : 1 (4 : 1)

Aufstellung:



Auswechslungen:

46. Min. E. Gärtner für R. Klemm
85. Min. A. Braun für F. Oehme

Tore:

1:0 (01.Min.)
2:0 (17.Min.)
3:0 (32.Min.)
4:0 (42.Min.)
4:1 (45.Min.) M. Wagner (FE)

Unterirdische 1. Halbzeit mit „Schlafwagenfußball“ sorgt für nächste Pleite!

Gleich der 1. Angriff des Tabellenvorletzten sorgte für eine kalte Dusche für die Gäste – die Gastgeber wurden zu zaghaft angegriffen, so das ein Lunzenauer Spieler quasi ungehindert aus ca. 18m abziehen konnte und sein Schuss landete nach nur 1 Min. im kurzen Eck des Falkenauer Gehäuses und es stand 1:0 für die abstiegsbedrohten Gastgeber.

Was die TSV-Elf im Anschluss zu bieten hatte, war einfach nur traurig – Ballverluste in der Vorwärtsbewegung – kein Pass über 5m, der einen Mitspieler erreichte und eine Körpersprache, als hätte man die Saison schon beendet!?

So sollten weitere Gegentore nur eine Frage der Zeit sein – die Fortschritt-Elf spielte kompromisslos und schnell, zu schnell für die behäbige Falkenauer Abwehr, so auch in der 17. Min. als mit dem 2:0 das Spiel eigentlich schon entschieden war! 32. Min. – die Gäste wurden wieder ausgespielt (wie eine „Schülermannschaft“) und es stand 3:0. Das 4:0 fiel in der 42. Min. – ohne Kommentar!

Dass **M. Wagner** in der **45.Min** einen Foulelfmeter sicher zum **4:1** verwandeln konnte, änderte leider nichts am Resümee dieser ersten Halbzeit – gefühlt spielte man wie ein Absteiger!

Anpfiff zur 2. Hälfte – die Frage war nun eigentlich nur noch, ließ sich die Truppe nun „abschlachten“ oder versuchte man wenigstens das Gesicht zu wahren?

Ersteres trat glücklicherweise nicht ein, aber trotz das sich die Gastgeber in der 61. Min. durch eine gelb-rote Karte selbst dezimierten und sich alle Falkenauer Spieler steigerten, war dieser Nachmittag ein Trauerspiel und es blieb beim auch in dieser Höhe verdienten Erfolg der Lunzenauer.

Fazit:

Die Saison dauert noch 4 Spiele (davon 3 Auswärtsspiele und zumeist gegen Mannschaften der unteren Tabellenhälfte) - schafft es die Truppe nicht sich zu straffen, kann es bei den geringen Punkteabständen auch noch sehr weit nach unten gehen!

VORSCHAU: 23. Spieltag; AUSWÄRTSSPIEL :

Sonntag, 18. Mai, 15.00 Uhr; Gegner: „SV Narsdorf“ (Hinspiel 0:0)

SPORT FREI! (A.K.)